Wiesbadener Bade-Blatt.

Erscheint täglich; wöchentlich elnma eine Hauptliste der anwesenden Fremden. Abonnementspreis:

Cur- und Fremdenliste.

19. Jahrgang.

Einzelne Nummern der Hauptliste. . 30 Pi Tägliche Nummern, Einfach-Blatt . . 5 Pf Doppel-Blatt . . . 10 Pf.

Einrückungsgebühr: Die vierspaltige Petit-zeile oder deren Raum 15 Pf. Für Local-Annoucen und bei wiederholter Insertion

Annoncen-Annahme: WIESBADEN in der Expedition, Curhaus, links vom Portal; sowie in den bekannten Annoncen-Expeditionen und Filialen der Herren G. L. Daube & Comp., Hassenstein & Vogler, Rudolph Mosse, Bureau: Invaliden-Dank in BERLIN, E. Schlotte in BREMEN, Jäger'sche Buchhandlung in FRANKFURT a. M.

№ 62.

dorf itect.

dorf.

Cöln.

als.

lle

als

en

rden

eit

te

len

ke

von sen

Arten

5485

Uhr.

et.

n.

Dienstag den 3. März

Für undeutlich geschriebene oder ungenau aufgegebene Namen, geschehe dies von Seiten der Fremden oder durch Verschulden der Quartiergeber, wie auch für etwa verabsäumte Anmeldungen, können wir keinerlei Verantwortung übernehmen.

Fremde, welche Briefe oder Sendungen erwarten, werden wohl daran thun, ihre Wohnung bei Kaiserl. Postamte und Kaiserl. Telegraphen-Amte, Rheinstrasse 9. anzuzeigen.

Städtischen Cur-Orchesters

unter Leitung des

Capellmeisters Herrn Louis Lüstner.

Nachmittags 4 Uhr.

9 Anie and Uana Hailings

4.	Posaune-Solo: Herr Schrodt.	marschner.
3.	Fata morgana, Polka-Mazurka	Joh. Strauss.
	Andante aus der G-dur-Sonate op. 14	
	Ouverture zu "Dame Kobold"	
	Variationen über die österreichische Hymne	
7.	Dritte norwegische Rhapsodie	Svendsen.
8.	Frühlingsstimmen, Walzer	Joh. Strauss.

Kgl. Schloss. Curhaus & Colonnaden. Cur-Anlagen. Kochbrunnen. Heidenmauer. Museum. Kunst-Ausstellung. Kunstverein. Synagogo. Kath. Kirchs. Evang. Kircha.

Bergkirche. Engl. Kirche. Palais Pauline Hygisa Gruppo Schiller-,

Waterloo- & Krieger-Denkmal &c. &c. Griechische Capelle. Neroberg-

Farnsicht. Platte. Wartthurm. Reine

Städtischen Cur-Orchesters

unter Leitung des

Concertmeisters Herrn A. Michaelis.

Abends 8 Uhr.

1.	Turner-Marsch					Hamm.
2.	Ouverture zu "Der Schausp	ield	lire	cto		Mozart.
	Barcarole					
4.	Lenzblüthen, Walzer					Gungl.
5.	Ouverture zu , Alfons und	Esti	rell	a.*		Frz. Schubert.
6.	Air aus der D-dur-Suite					J. S. Bach.
	Nebelbilder, Fantasie Zither-Solo: Herr Walte					
0	The table of the Dallace bla					EU access

Feuilleton.

Wiesbaden, 3. März. Im hiesigen Verein für volksverständliche Gesundheitspflege wird Herr Dr. Wislicenus im Saale des "Hotel Schützenhof" heute Dienstag Vortrag halten über: "Unsere Stadtbadfrage*. Der Vortrag beginnt pünktlich 81/4 Uhr, und haben bis dahin ebenfalls Nichtmitglieder, auch Damen, freien Zutritt. Saal-öffnung 8 Uhr. Nach dem Vertrage Besprechung über den Vortragsgegen-

stand; ferner Aufnahme neuer Mitglieder. - (Dilettanten-Vorstellung.) Wie aus den bereits veröffentlichten Annoncen hervorgeht, wird demnächst eine Veranstaltung ganz be-Sonderer Art im "Hotel Victoria" stattfinden. Eine Anzahl talentirter Kräfte aus den ersten Kreisen der hiesigen Gesellschaft hat sich zusammengethan, um eine theatralische Vorstellung in's Werk zu setzen, welche jedenfalls einen hohen Genuss verspricht. Unter der Aegide eines besonderen Comités, unter dessen Namen wir auch die Bürgerschaft und den Stadtvorstand vertreten finden, soll zum Besten hiesiger armer Familien eine Dilettanten-Theater-Vorstellung am 9. März stattfinden. Schon seit geraumer Zeit ist man mit den Proben für diese Gelegenheit beschäftigt und werden diese Proben von einem geschätzten Mitgliede unserer Bühne geleitet. Zur Aufführung werden kommen das hier ganz unbekannte interessante Stück "Die Burgruine" von Caro, dem leider vor Kurzem dahingeschiedenen vielversprechenden Dichter, und "Moriz Schnörche", die amüsante kleine Posse, Ausserdem wird ein lebendes Bild "Die heilige Elisabeth" durch einen bedeutenden hier lebenden Künstler arrangirt, gestellt werden. Die Musik an diesem Abend wird das Trompeter-Corps der Artillerie ausführen. Ueber die Darstellar behalter die Darsteller behalten wir uns noch weitere Mittheilung vor, wir wollen nur heute schon auf den Abend des 9. März die allgemeine Aufmerksamkeit

lenken, umsomehr, als ja der Erlös des Abends ohne Rücksicht auf Confession unter hiesige bedürftige Familien gleichmässig vertheilt werden und thatsächlicher Bedürftigkeit zu Gute kommen soll. Es ist mit Sicherheit unter solchen Umständen wohl eine reiche Einnahme zu erhoffen und den Dank für ihre vielen Mühen werden die Veranstalter sicher in dem doppelten Erfolge des Abends finden.

Se. Durchl. Fürst Youssoupoff, Hofmarschall des Kaisers von Russland, und Prinzessin-Tochter Tatiana mit Gefolge sind nach vierwöchentlichem Aufenthalte in unserer Stadt, während welcher Zeit dieselben im "Hotel zu den Vier Jahreszeiten" wohnten, am Sonntag von hier abgereist und begeben sich über Frankfurt nach des Fürsten Besitzung bei Vevais.

Für junge Mädchen, die gern heirathen möchten, ist eine Sitte zu empfehlen, die in der Bretagne besteht. Dort erscheinen an gewissen Festtagen junge Mädchen beim Tanz in rothen Röcken, die mit weissen oder gelben Streifen umrahmt sind. Diese Streifen bezeichnen die Höhe der Aussteuer, welche das Mädchen zu erhalten hat. Jeder weisse Streifen bedeutet Silber und bezeichnet 100 Franken Jahresrente, jeder gelbe Streifen bedeutet Gold und bezeichnet 1000 Franken Jahresrente. Die Einführung dieser Sitte, welche zeigt, wie viel ein Mädchen Aussteuer erhält, würde gewiss auch in Deutschland Nachahmung finden und viele junge Männer würden für die badische Landesfarbe schwärmen.

Meteorologische Beobachtungen des Curvereins.

Wiesbaden,	Barometer (Millimeter)	Thermometer (Celsius)	Relative Feuchtigkeit	
1. Marz 10 Uhr Abenda	752,7	+ 3.1	78 °/ ₀	
2. 8 " Morgens	753,5	+ 2,5	72 *	
1 " Mittags	753,5	+ 4,6	66 **	

 März. Niedrigste Temperatur + 3.1, höchste + 11,2, mittlere + 8,4 Allgemeines vom 2. März. Sonntag abwechselnd heiter und bedeckt, lebhafter Nordwest, abnehmende Wärme; heute Morgen heiter, leichte Wolken, kühl. Maier.

Angekommene Fremde.

Wiesbaden, 2. März 1885.

Der Nachdruck der Cur- & Fremdenliste oder eines Theils derselben ist untersagt und wird auf Grund des Gesetzes vom 11. Juni 1870 gerichtlich verfolgt.

- Adler: Hacker, Hr. Kfm., Planen. Brand, Hr. Kfm., Berlin. Eitel, Hr. Kfm., Stuttgart. Schöulank, Hr. Kfm., Braunschweig. Kutscher, Hr. Kfm. m. Fr., Coswig. Wolff, Hr. Kfm., Berlin. Höpker, Hr. Fabrikbes., Rheda. Schultze, Hr. Kfm., Paris.
- Alleesaal: Deetjen, Hr. m. Fr., Siegen. Deetjen, Frl., Siegen. Grasmann, Hr., Frankfurt.
- Hotel Block: Braun, Hr. m. Fr., Hamburg. Eisenmann, Hr., Warschau. Tullow-fiel, Hr. Capitän m. Fr., Schottland.
- Zavei BBeke: Grau, Hr., Cassel.
- Wasserheitanstatt Dietenmühle: v. Kleist, Hr., Pommern.
- Empet: Crabé, Hr. Dir., Stössen. Mahr, Hr., Stössen.
- Eishors: Toberentz, Hr. Kfm., Zerbst. Kraushaar, Hr. Kfm., Pforzheim. Geldermann, Hr. Kfm., Cöln. Wirth, Hr. Kfm., Creuznach. Hofmeister, Hr. Kfm., Berlin. Spies, Br. Kfm., Grosfeistlingen. Haun, Hr. Kfm., Lautern. Leuchs, Hr. Kfm., Kissingen. Lenz, Hr. Kfm., Bornich. Mellinghoff, Hr. Kfm., Ruhrort. Aumüller, Hr. Bürgerastr., Oberursel. Grassmann, Hr. Bürgermstr., Weisel. Sauter, Hr. Kfm., Neuwied. Seidel, Hr. Kfm., Dresden. Hofmann, Frl., Catzenelnbogen. Mondorf, Frl., N.-Lahnstein. Messing, Hr., Catzenelnbogen. Keller, Hr., Burgstadt.
- Fiber, Hr. Lieut., Mainz. Frank, Hr. Kfm., Mainz. Rehfeld, Hr. Lieut., Mainz. Denecke, Hr. Lieut, Mainz.
- Greiner Wate: Graf, Hr. Kfm., Cassel. Mensch, Hr. Kfm., Leipzig. Philipp, Hr. Kfm., Stuttgart. Kaistenbeul, Hr. Kfm., Elberfeld. Oertel, Hr. Kfm., Bamberg. Fuchs, Hr. Fabrikbes., Ransbach. Bodenstein, Hr. Kfm., Cöln.
- Fier Jahreszeiten: Lord of Roden m. Conrier u Bed., England. Conntess of Roden m. Bed., England. Wood, Hr. Capitan, London. Bles, Fran Consul, Manchester. Sinidtzine, Fr., Moskau.
- Nauscuser Hof: Rommenhöller, Hr., Rotterdam. Herberz, Hr. m. Fr., Cöln. Schröder, Hr. Consul m. Fr., Amsterdam. v. Scherff, Hr., Luxemburg. v. Scherff, Fr., Luxemburg. Kesselstadt, Hr. Graf, Graz.

- Coldene Helle: Schmidt, Hr., Neustadt. Zeppenfeld, Hr. Rent. m. Fam., St. Louis.
- Motet die Nord: Hennigs, Hr. wirkl. Staatsrath u. Cabinetssecretär Ihrer Majder Königin von Dänemark m. Fam. u. Bed., Copenhagen. Horner, Hr., England.
- Nozemenhof: Corty, Hr. Kfm., Berlin. Gramathe, Hr Kfm., Dresden. Schulz, Hr. Oberförster, Caub. Benkardt, Hr., Frankfurt. Marchant, Hr. Kfm., Frankfurt. Trutschel, Hr., Heidelbere. Haberstok, Hr., Hasbach. Reichenberg, Hr., Heidelsheim. Leitz. Hr., Wetzlar. Furck, Hr. Pfarrer, Waldlaubersheim.
- Pfälzer Hof: Faust, Fr. m. Kinder, N.-Lahnstein.
- Rheiss-Hotel: Eckhardt, Br. Kim. m. Fr., Hannover. Rosenberger, Hr. Rechtsanwalt, Zweibrücken. Baronin Campenhausen, Riga. Baronin Schoeltz-Ascherade, Riga. Baronesse Campenhausen, Riga. Fischer, Hr. Dr., Braunschweig.
- Einerbad: Wehmann, Hr. Kfm., Bremen.
 Weisser Schwers: Stein, Hr. m. Fr., Darmstadt. Bieler, Hr. Reg.-Assessor, Stralsund. Valckenberg, Frau Staatsprocurater Dr., Jugenheim.
- Sterms Orenstein, Hr., Jassy. Se. Durchl. Prinz Carl von Ratibor, Düsseldorf, von Willamowitz-Moellendorff, Hr. Frhr., Officier, Metz.
- Treesses-Hotel: van Gendt, Fr., Arnbeim. Klein, Fr., London. Klein, Hr. Stud., London. Müller. Hr. Dr. med., Blankenburg. Habich, Hr. Rent., Cassel. Dick-mann, Hr. Kfm., Schwelm. Knorz, Fr. Rent., Cassel.
- Hotel Trivilhammer: Brenner, Hr. Kfm., Stuttgart. Roebel, Hr. Kfm. Nord-
- Hotel Victoria: Webner, Hr., Rüdesheim,
- Motel Vogel: Krüger, Fr., Feldhusen. Blome, Hr. Kfm., Gera. Lange, Hr. Kfm., Barmen.
- Blotel Weiss: Hessmes, Hr. Kfm., Cöln.
- Fre Privathilescers: flenkel, Fr. Consul m. Tochter, Villa Carola. Ahiers, Hr., Jersey, Pension Internationale. d'Aliain, Frl., Jersey, Pension Internationale.

Bekanntmachung.

Verpachtung eines Ausstellungs- bezw. Laden-Locals.

Die in der Curhaus-Colonnade belegene Traubencurhalle soll vom 1. April d. J. ab anderweitig verpachtet werden.

Dieses Local ist hell und geräumig, elegant ausgestattet und eignet sich ebensowohl für Ausstellung von Kunst-Gegenständen aller Art wie als Verkanfslocal.

Termin zur öffentlichen Verpachtung ist auf Mittwoch den 4. März 1885, Vormittags 11 Uhr festgesetzt, und werden die näheren Verpachtungsbedingungen an Ort und Stelle bekannt gegeben.
Wiesbaden, den 20. Februar 1885.

Der Cur-Director: F. Hey'l.

Bekanntmachung.

Vom 8. bis 28. Februar 1885 sind im hiesigen Curhause folgende Gegenstände liegen geblieben resp. gefunden und bis heute nicht zurückgefordert worden:

1 Portemonnaie mit Inhalt, 1 Sprudlermütze, 4 Taschentücher, 2 Armbänder, 1 Fächer, 2 Paar Handschuhe, 1 Paar Strümpfe, 1 Halskette, 1 Theelöffel.

Die bezeichneten Gegenstände können von den Eigenthümern gegen Legitimation und Quittung an der Tageskasse im Hauptportal des Curhauses in Empfang genommen werden.

Wiesbaden, 2. März 1885.

reführtes Hotel nebst Restaurant

heute das

Nachfolger gütigst übertragen zu wollen.

Städt. Cur-Direction: F. Hey'l.

Holel-Vebertragu

Hotel Dasch

ch für das mir bisher geschenkte Wohlwollen meinen Dank ausspreche, bitte ich, dasselbe auf meinen

übernommen habe und unter der bisherigen Firma weiterführen werde. Unter Zusicherung streng reeller Bedienung werde ich bemüht sein, das meiner Vorgängerin geschenkte Vertrauen der mich beehrenden

Bezug nehmend auf obige Anzeige erlaube ich mir die ergebene Mittheilung zu machen, dass ich

Hotel Dasch

Langgasse 2 H. KAHM Langgasse 2

MARCHAND TAILLEUR

200 Hof-Lieferaut Sr. Königl, Hohelt des Landgrafen von Hessen.

Lager in deutschen, französ. & englischen Stoffen.

Mit dem heutigen Tage habe ich mein bisher unter der Firma

Cur-Verein.

General-Versammlung.

Donnerstag, 5. März a. c., Abends 8 Uhr, im Saale des "Hotel Victoria", Wilhelmstrasse.

- Tages-Ordnung:
- Bericht über die Thätigkeit des Vereins im abgelaufenen Verwaltungsjahre;
- Rechnungs-Ablage des Cassirers und Wahl einer Commission von drei Mitgliedern zur Prüfung dieser Rechnung;
- 3) Wahl von 25 Vorstandsmitgliedern pro 1885.
- Auf Veranfassung des Cur-Vereins-Verstandes wird Herr Curdirector Hey't bei Gelegenheit dieser General-Versammlung an der Hand vorliegender Pläne

"Ueber ein Project zur Errichtung eines neuen Cursaales" Mittbeilungen erstatten.

Wir laden alle Interessenten und Einwohner unserer Stadt, insbessondere die verschiedenen Vereins-Vorstände (auch solche, die **micht** Mitglieder unseres Vereines sind), zu dieser Versammlung ergebenst ein.

Wiesbaden, 28. Februar 1885.

Das Directorium des Cur-Vereins:

Dr. J. W. Schirm, Sanitätsrath, Dr. Heymann, F. Hey'l, Curdirector, 5564 W. Neuendorff, G. Rühl.

Privat-Hotel

Ed. Weyers, Wilhelmstr. 5.
Elegante Räume, Pension.
Badezimmer im Hause. 5445

Pension Fround

Dr. med. Max Bockhart, Specialarzt für Hautkrankheiten und Syphilis,

früherer Assistenzarzt der Universitäts-Klinik für Hautkrankheiten und Syphilis am Kgl. Julius-Spital zu Würzburg.

5563 Wohnung:

Rheinstrasse 79.

Sprechstunden: 9-1 Uhr, für Unbemittelte unentgeltlich von 2-3 Uhr.

Friedrichstrasse 4,

Herrschaftlich möblirter Salon (mit grossem Balcon) und 1 resp. 2 Schlafzimmer zu vermiethen. Mit und ohne Pension.

Familien-Pension "Panorama" 12 Minuten vom Curhause, gesundeste Lage und Gelegenheit zur Erlernung der deutschen 5180.

80 Sprache. Nüberes daselbst oder Parkstrasse 15. Königliche Schauspiele

Königliche Schauspiele.
Dienstag, 3. März 1885.
53. Vorstellung.
(101. Vorstellung im Abonnemeet.)

Othello.

Gäste mir zu erwerben und dauernd zu erhalten und bitte um gütigen Zuspruch.

mit aller Hochachtung Heinrich Riedel,
bisher Inhaber der Restauration im zoologischen Garten zu Köln.

an Herrn Heinrich Riedel aus Köln übertragen, Indem

Hochachtungsvoll Wittwe Dasch.

Für die Redaction und Aufstellung der Liste verantwortlich J. Rehm. - Druck und Verlag von Carl Ritter.